

Pressemitteilung

Nr. 49 / 2023 – 29. September 2023

Jugendarbeitslosigkeit sinkt erwartungsgemäß

Die Zahl der Arbeitslosen ist im September gegenüber dem Vormonat um 573 auf insgesamt 21.103 gesunken. Die Arbeitslosenquote liegt aktuell bei 6,4. Das sind 0,3 Prozentpunkte über dem Wert vor einem Jahr. Die Entwicklung zum Vorjahresmonat in Zahlen: +1.216 oder 6,1 Prozent.

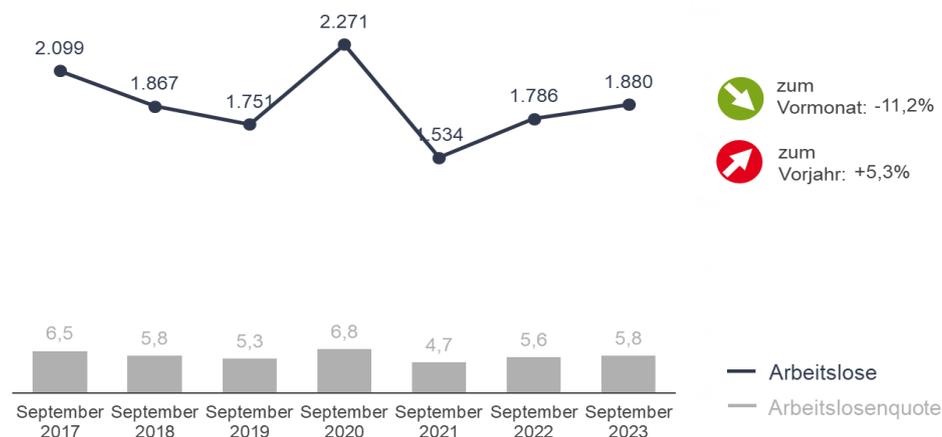
„Die hohe Inflation, steigende Zinsen sowie eine schwache Auslandsnachfrage haben die wirtschaftliche Entwicklung in den letzten Monaten gedämpft,“ blickt Oliver Bossow, operativer Geschäftsführer der Agentur für Arbeit Braunschweig-Goslar auf die aktuellen Arbeitsmarktzahlen. „Das macht sich auch auf dem Arbeitsmarkt bemerkbar, gemessen an der schwachen Konjunktur hält er sich aber vergleichsweise gut. Die Wirtschafts- und Arbeitsmarktentwicklung steht auch angesichts der Arbeitskräfteknappheit vor Herausforderungen. Der Rückgang im September ist größtenteils mit Neueinstellungen nach der Sommerpause, dem Ausbildungsbeginn und der startenden Herbstbelegung* am Arbeitsmarkt zu begründen.“

*Als Herbstbelegung wird eine positive Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt bezeichnet, die regelmäßig im Herbst zu beobachten ist. Die Herbstbelegung steht in einem engen Zusammenhang mit dem wirtschaftlichen Dämpfer, der regelmäßig im Sommer zu beobachten ist.

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im September meldeten sich 3.905 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 490 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 4.486 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 536 weniger als im September 2022.

Bestand an arbeitslosen 15- bis 24-Jährigen und ihre Arbeitslosenquote (in %)

Agentur für Arbeit Braunschweig-Goslar
Zeitreihe



Der Rückgang der Jugendarbeitslosigkeit ist im Herbst üblich. 236 (-11,2 Prozent) weniger und damit insgesamt 1.880 junge Menschen unter 25 Jahren sind aktuell arbeitslos gemeldet. Die Arbeitslosenquote liegt bei 5,8 – im Juli 2023 lag diese noch bei 6,1. „Neben dem Schul- und Ausbildungsstart haben auch die jungen Fachkräfte mit einer, im Sommer, abgeschlossenen Berufsausbildung am Arbeitsmarkt Fuß gefasst.“



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit
Braunschweig – Goslar

Unterbeschäftigung.

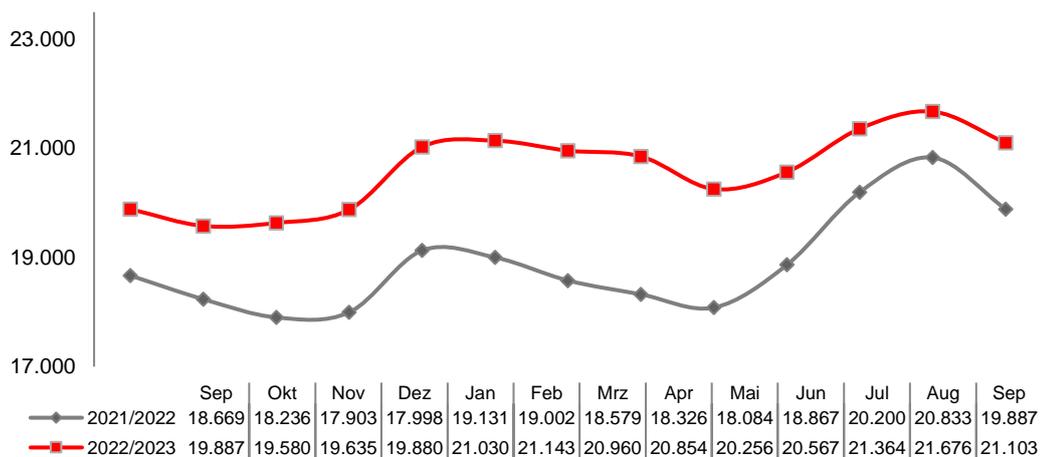
Die Unterbeschäftigung, die neben den Arbeitslosen auch Personen erfasst, die erkrankt sind oder an Maßnahmen teilnehmen, lag im aktuellen Berichtsmonat bei 27.872 Personen, dies sind 6,3 Prozent oder 1.641 Personen mehr als vor einem Jahr.

Gemeldete Arbeitsstellen

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Braunschweig – Goslar waren im September 6.618 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber August ist das ein Rückgang von 250 oder 4 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 280 Stellen weniger (–4 Prozent). Arbeitgeber meldeten im September 1.208 neue Arbeitsstellen, das waren 31 oder 3 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 10.600 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 1.160 oder 10%.

Die TOP5 der gemeldeten Arbeitsstellen von Braunschweig bis Braunlage: Fachkräfte im Verkauf (230 Stellen), Bürofachkräfte (207 Stellen), Fachkräfte in der Gesundheits- und Krankenpflege (188 Stellen), Reinigungshelfer (174 Stellen), Helfer bei den Post- und Zustelldiensten (172 Stellen).

Entwicklung der Arbeitslosigkeit im Verlauf der letzten zwei Jahre



Ausbildungsmarkt

Die nächsten Daten zur Entwicklung am Ausbildungsmarkt werden am 2. November 2023 veröffentlicht. Dabei handelt es sich dann um die Jahresdaten, die das Beratungsjahr am Ausbildungsmarkt vom 1.10. bis 30.9. des Folgejahres betrachten.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Ende März 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Braunschweig – Goslar auf 255.315. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Information und Kommunikation (+688 oder +9,6%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (–379 oder –1,2%).

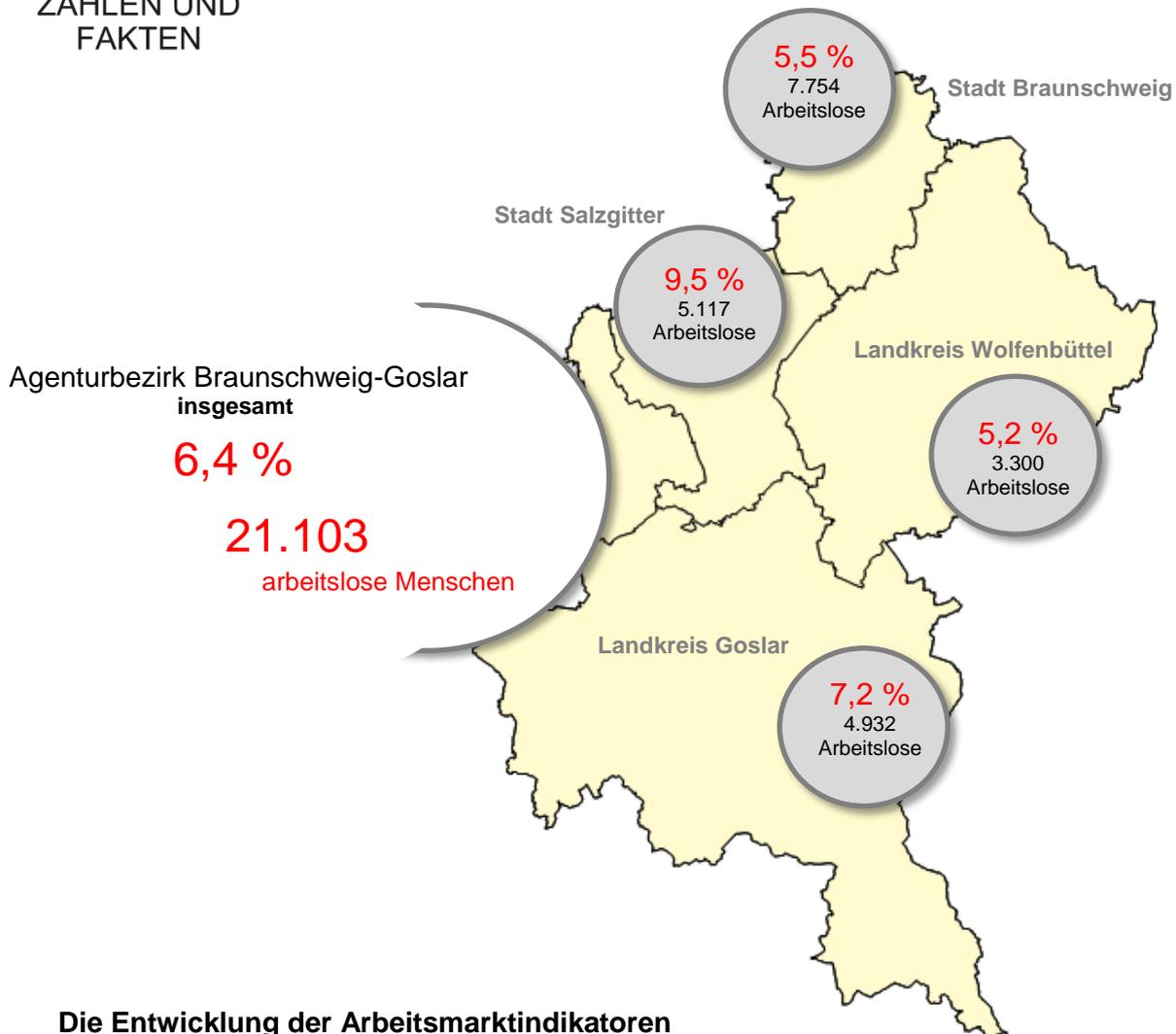
Die nächste Presseinformation zur Arbeitsmarktentwicklung erscheint am 2.11.2023.



ZAHLEN UND FAKTEN

Arbeitslosenzahlen- und -quoten¹ in der Region

¹ Anteil der Arbeitslosen an allen zivilen Erwerbspersonen



Die Entwicklung der Arbeitsmarktindikatoren

Agentur für Arbeit Braunschweig-Goslar
Aktueller Monat und Vergleich zum Vorjahresmonat

September 2023

21.103

Menschen sind arbeitslos
gemeldet



Vorjahresvergleich

+6,1 %

oder 1.216 Menschen mehr

September 2023

6.618

freie Arbeitsstellen



-4,1 %

oder 280 Stellen weniger

März 2023 / NEUE Daten

255.315

Menschen arbeiten
sozialversicherungspflichtig



+0,5 %

oder 1.265 mehr Beschäftigte